

***Hinter dem Horizont geht es weiter***

**Fortbildungsprogramm für**

**Gästeführer\*innen  
Nationalparkführer\*innen  
und alle Interessierten  
2019/2020**

**Sehr geehrte Damen und Herren,  
liebe am Tourismus Interessierten,**

wir freuen uns, Ihnen unser neues Fortbildungsprogramm 2019/2020 vorstellen zu dürfen und hoffen, bei der Auswahl der Themen und Referent\*innen eine interessante Auswahl getroffen zu haben.

Besondere Aufmerksamkeit möchten wir auf unsere neuen Projekte richten:

- Erstmals bieten wir in Kooperation mit dem Deutschen Wanderverband für unsere zertifizierten Natur- und Landschaftsführer\*innen Wattenmeer eine Fortbildung zum/zur **Gesundheitswanderführer\*in** an. Diese Maßnahme wird durch Fördermittel unterstützt und kann daher zu besonderen Konditionen angeboten werden. Auf Seite 15 erfahren Sie mehr.
- Unsere zertifizierten Gästeführer\*innen „mit Stern“ möchten wir auf ein **ERASMUS+ - Projekt** hinweisen, das wir bis zum Sommer 2021 anbieten. Das Projekt ermöglicht es Ihnen, an einem kostenfreien einwöchigen Sprachaufenthalt teilzunehmen, um Ihre Englischsprachkenntnisse zu verbessern und zu stabilisieren. Weitere Informationen erhalten Sie auf Seite 7.
- Sowohl für Gäste- als auch Nationalparkführer\*innen dürfte unser Projekt „**speziFISCH**“ interessant sein, das als Aufbauqualifizierung in der laufenden Erprobungsphase kostenfrei für die Teilnehmer\*innen angeboten werden kann. Ziel dieser Qualifizierung ist es im Tourismus Aktive rund um die Themen „Fischerei“ und „maritimes Erbe“ zu schulen. Alles weitere lesen Sie ab Seite 12.

Ein Hinweis noch: Ab sofort finden Sie unsere Angebote rund um das Thema Tourismus auf der Internetseite:

**[www.tourismus.leb-niedersachen.de](http://www.tourismus.leb-niedersachen.de)**

Dort werden wir künftig auch aktuelle Informationen und Angebote für Sie bereitstellen. Es lohnt sich also, dort hin und wieder nachzusehen!

Wir wünschen Ihnen viel Vergnügen beim Lesen unseres Programms und hoffen, Sie bei der einen oder anderen Veranstaltung zu treffen.

Ihr Team der LEB Region Weser-Ems Nord

## Inhaltsverzeichnis

Grundtechniken der Gästeführung	S. 6
ERASMUS +: Neue Wege für Gästeführer*innen	S. 7
Nationalpark-Kompaktschulung	S. 10
spez/FISCH	S. 12
Weiterbildung Gesundheitswanderführen	S. 15
Architektur der 1960er/1970er Jahre.	S. 16
St. Secundus Kirche in Schwei	S. 17
Krebse im Fokus	S. 18
Rechts- und Haftungsfragen	S. 19
Social Media und Online-Marketing	S. 20
Barrierefreiheit im Tourismus	S. 21
Erste Hilfe: Basiswissen und Praxistraining	S. 22
Ausgrabungsergebnisse der „Alten Burg in Aurich“	S. 23
Sicherer Auftritt am Messestand	S. 24
Naturkosmetik zum Selbermachen	S. 25
Madame Medusa	S. 26
Wattführer*innenprüfung – leichtER gemacht!	S. 27
Geschichtsorte im Oldenburger Land: Delmenhorst	S. 28
Ostfriesland und der 30jährigen Krieg	S. 29
Englisch für Gästeführer*innen	S. 30
Wie man Gäste zum Mitmachen verführt	S. 31
Gerüstet und gewappnet: Heraldik	S. 32
Die Methode „Storytelling“	S. 33
Traditionen und Bräuche in Ostfriesland	S. 34
Mit dem Bus zur Kirchturmspitze	S. 35
Wirtschaft in Ostfriesland	S. 36
FrauenLeben in Ostfriesland	S. 37
Einführung in den Sternenhimmels	S. 38
Hans Christian Andersen und Oldenburg	S. 39
Mittelalterliche Kirchen	S. 40
„Was blüht denn da in der Salzwiese?“	S. 41

## Gästeführen mit Stern

### Das Qualifizierungskonzept



Seit 1988 bietet die Ländliche Erwachsenenbildung in Niedersachsen e.V. (LEB) Qualifizierungen für Gästeführer\*innen an.


Unter der Marke „Gästeführen mit Stern“ hat sich seitdem ein lebendiges Netzwerk entwickelt, das durch einen regen Austausch und ein aktives Miteinander geprägt ist. Dazu gehören regelmäßige Fortbildungen, die helfen, den eigenen Horizont immer wieder zu erweitern und sowohl fachlich als auch methodisch reichliche Diskussionsmöglichkeiten mit Gleichgesinnten bieten.

### Erläuterungen zum Qualifizierungskonzept:

Neben den notwendigen Fachkenntnissen gehört die Vermittlungskompetenz zum festen Bestandteil der Qualifizierung. In beiden Bereichen gibt es verbindliche Pflicht-Veranstaltungen sowie Wahlpflicht-Veranstaltungen, die je nach individuellen Interessen zusammengestellt werden können. Hinzu kommen eine Praxisübung und Selbststudienzeiten. Diese Aufteilung ermöglicht eine flexible Zusammenstellung, je nach eigenem Bedarf und eigenen Möglichkeiten.

Der Einstieg in die Qualifizierung ist jederzeit möglich. Es werden kompakte Module oder auch Komplettkurse angeboten, die nur zusammenhängend gebucht werden können.

Für eine Zertifizierung müssen mindestens 135 Unterrichtsstunden (UStd.) nachgewiesen werden. Nach einer erfolgreichen Praxispräsentation erfolgt die Verleihung

der Marke „ Gästeführen mit Stern“ und die Ausstellung eines Gästeführerausweises mit Lichtbild .

Der Ausweis ist auf drei Jahre befristet und kann verlängert werden, sofern eine aktive Tätigkeit als Gästeführer\*in gegeben ist und im Zeitraum der drei Jahre Fortbildungsveranstaltungen besucht wurden (mind. 16 UStd. - davon die Hälfte bei der LEB und ihren Kooperationspartnern).

1. Vermittlungskompetenz	Mind. UStd.
Basismodul „Allgemeine Grundlagen einer Gästeführung“ Grundtechniken, Organisation von Führungen Methodik und Didaktik Zielgruppen	16
Aufbaumodule (mögliche Seminare/Themen) Rhetorik, Dialog mit dem Gast allgemeines und spezielles Methodentraining, z.B. Natur-/Kulturinterpretation, Erlebnis-/ Wildnispädagogik, Selbstmanagement	24
<b>2. Fachwissen</b>	
Einführung in die Landes- und Regionalgeschichte Einführung in die Kunst- und Architekturgeschichte	10
Seminar „Rechts- und Haftungsfragen“ Arbeitsrechtlicher Status Steuerrecht (Vergütung/Honorare) Haftungspflicht Verträge/Rechtsbeziehungen	5
Mögliche Seminare/Themen Ortsgeschichte/Regionale Geschichte Kunst-, Kirchen- und Kulturgeschichte Wirtschaft, Natur und Umwelt, Geografie/Geologie, Landschaftsgeschichte Bedeutung/Struktur des Tourismus	40
<b>3. Praxisübungen</b>	
Erarbeitung einer themenbezogenen Führung Hausarbeit während der Qualifizierungsphase („Schreibwerkstatt“)	16
Teilnahme an einem Praxistag Präsentation eines Führungsbausteins (Praxisübung mit Feedbackgespräch)	8
<b>4. Angerechnete Selbststudienzeit</b>	16
<b>Gesamtstundenzahl bis zur Zertifizierung</b>	135

Die **orange** markierten Bausteine sind verpflichtende Themen, die in der „Kompaktschulung“ angeboten werden. Die **grün** gekennzeichneten Bausteine können nach persönlichen Vorlieben ausgewählt und belegt werden.

30/19 oder 31/19

### **Kompaktschulung - Bildungsurlaub** **Die Grundtechniken der Gästeführung**

Dieses Basismodul deckt die wichtigsten Pflichtseminare der Qualifizierung „Gästeführen mit Stern“ ab und ermöglicht einen schnellen Einstieg in das interessante und abwechslungsreiche Tätigkeitsfeld der Gästeführungen.

#### Inhalte:

Einführung in die Grundtechniken der Gästeführung, Vorstellen verschiedener Führungsarten, Methodik und Didaktik von Führungen, Präsentationstechniken

Grundlagen der Landes- und Regionalgeschichte, Einführung in die Kunst- und Architekturgeschichte

Eigenständige Konzeption einer Führung

An einem Praxistag, dessen Datum im Kurs festgelegt wird, werden die Teilnehmer\*innen einen Führungsbaustein präsentieren und durch ein individuelles Feedback Tipps für die eigene Arbeit erhalten.

Die im Kurs vermittelten Grundkenntnisse sind übertragbar und allorts anwendbar. In der Regel ermöglichen die Tourismusstellen nach erfolgreicher Teilnahme an diesem Basismodul erste Einsätze als Gästeführer\*in. Für die Zertifizierung und Markennutzung „Gästeführen mit Stern“ sind weitere Seminare erforderlich.

#### Termine:

Ort: Gulphof Ihnen, Kirchwyk 2, 26624 Engerhufe  
Dienstag, 24.09.2019, 09:00 bis 18:00 Uhr  
Mittwoch, 25.09.2019, 10:00 bis 18:00 Uhr  
Donnerstag, 26.09.2019, 10:00 bis 18:00 Uhr

oder

Ort: Kreishaus Vechta,  
Ravensberger Str. 20, 49377 Vechta  
Dienstag, 05.11.2019, 09:00 bis 18:00 Uhr  
Mittwoch, 06.11.2019, 10:00 bis 18:00 Uhr  
Donnerstag, 07.11.2019, 10:00 bis 18:00 Uhr

Leitung: Dr. Natalie Geerlings, LEB

Gebühr: je Kurs 270,00 €

## **ERASMUS+**

### **Neue Wege für Gästeführer\*innen**

#### *Bildungsurlaub*

Fremdsprachige Führungen werden im touristischen Alltag immer wichtiger. Viele Gästeführer\*innen haben aber große Hemmungen, ihre Veranstaltungen in einer fremden Sprache anzubieten. Für alle, die das Abenteuer „englischsprachige Führung“ angehen möchten, haben wir ein tolles Angebot:

Unser laufendes ERASMUS+ Projekt ermöglicht es Ihnen, an einem **kostenfreien** einwöchigen Sprachaufenthalt teilzunehmen, um Ihre Englischsprachkenntnisse zu verbessern und zu stabilisieren.

Das Angebot steht insgesamt 50 zertifizierten Akteur\*innen über einen Zeitraum von knapp 2 Jahren zur Verfügung, die damit die Möglichkeit haben, ihre Englischkenntnisse so zu vertiefen, dass künftig mehr Führungen auch auf Englisch stattfinden können.

Für die ersten Mobilitäten ist unser Projektpartner die Sprachschule „Flying Classrooms“ in Norwich/UK (<https://www.flyingclassrooms.co.uk/>). Die Schule bietet Kurse für alle Sprachniveaus (A1 – C2) an. Der für Sie passende Kurs wird anhand eines Online-Einstufungstests festgestellt. Während Ihres Aufenthaltes werden Sie in Gastfamilien untergebracht, die zuvor sorgfältig von „Flying Classrooms“ ausgewählt werden. Die Reisekosten sind inkludiert. Für die Zeit des Aufenthalts kann **Bildungsurlaub** beantragt werden.

Erste Termine in 2019:

14. – 18.10.2019

21. – 25.10.2019

Die Anreise erfolgt i.d.R. sonntags, die Abreise samstags

Gebühr: kostenfrei

Infoveranstaltung: Donnerstag, 19.09.2019, 19:00 Uhr  
LEB Bildungszentrum, Bahnhofstr. 18,  
26160 Bad Zwischenahn

Abhängig von der Brexit-Entscheidung werden wir im weiteren Projektverlauf (2020/21) evtl. mit einer Sprachschule in einem anderen englischsprachigen Land kooperieren.



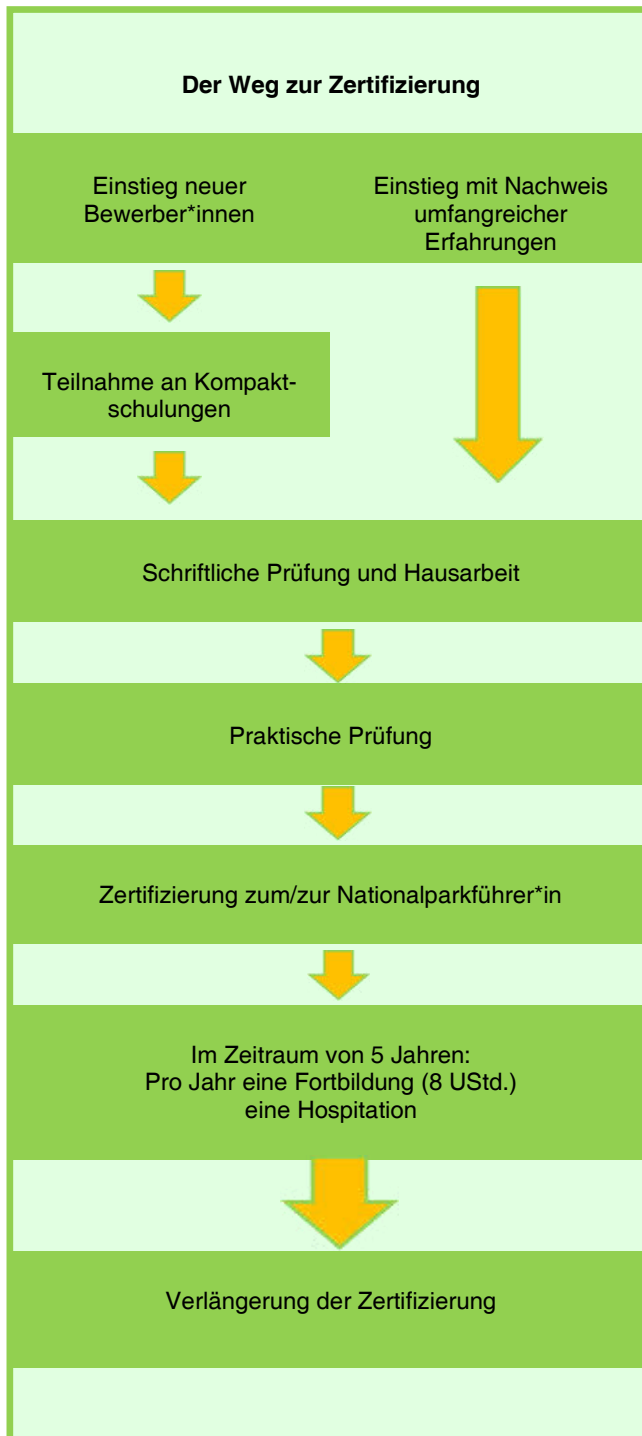
### **Zertifizierte Natur- und Landschaftsführer\*innen** **(ZNL Wattenmeer)**

Das Wattenmeer der niedersächsischen Nordseeküste ist Nationalpark, Biosphärenreservat und Weltnaturerbe. Alle drei Kategorien sind Ausdruck der Schutzwürdigkeit dieses Lebensraumes und seiner internationalen Bedeutung.

Zertifizierte Natur- und Landschaftsführungen sollen Einsicht und Akzeptanz in Bezug auf die Notwendigkeit von Natur- und Umweltschutz in unserer Gesellschaft fördern. Sie sollen zu einem natur- und umweltverträglichen Verhalten anregen. Anstatt zu belehren, gestalten die Natur- und Landschaftsführer\*innen Erfahrungs- und Erlebnisprozesse, die dazu anregen, vorgefasste Einstellungen zu überdenken und ggf. zu revidieren.

Die Zertifizierung ist geschützt und darf nur von Personen benutzt werden, die Prüfungen absolviert und eine Selbstverpflichtung unterzeichnet haben. Die bestandene Prüfung erfährt über die Alfred-Töpfer Akademie (NNA) eine bundesweite Anerkennung. Gemeinsam mit der Nationalparkverwaltung Niedersächsisches Wattenmeer wird die Urkunde „Nationalpark-Führer\*in ZNL Wattenmeer“ verliehen.





01/20

**Qualifizierung zum/zur Nationalpark-Führer\*in  
ZNL Wattenmeer**  
*Bildungsurlaub*



Unsere Kompaktschulung (inkl. Prüfungen) enthält alle Inhalte, die für die Zertifizierung zur/zum Nationalpark-Führer\*in Wattenmeer nötig sind. Neben natur- und kulturfachlichen Inhalten werden in dieser Qualifizierung ebenfalls Vermittlungs-, Kommunikations- und Planungskompetenzen geschult.

Leitung: Romy Meister (LEB)  
Gebühr: 380,00 € (inkl. Prüfungsgebühren)

**Teil 1: Grundlagen der Praxis**

Fachthemen:

- Artenkenntnis: Meeressäuger, Vögel, Pflanzen und ihre Lebensräume
- Regionalkunde, Entstehung und Geschichte der Landschaft(en) im Küstenraum

Methodik & Didaktik:

- Zielgruppenorientierung, „Mit allen Sinnen...“
- Programmgestaltung anhand verschiedener Formate (Wattwanderung, Busbegleitung, Kutterfahrt etc.)
- Vorbereitung der Hausaufgabe: Struktur/Ablauf einer kompletten Führung, Ausblick auf die Prüfungen

Termin: Donnerstag, 19. - Samstag, 21. März 2020  
Zeit: jeweils 10:00 bis 18:00 Uhr  
Ort: Seehundstation Nationalpark-Haus,  
Dörper Weg 24, 26506 Norden-Norddeich



Foto: Gerke Ennen

## **Teil 2: Aufbau und Fortschritt**

Fachthemen:

Schutz der Lebensräume: Ziele Nationalpark, Biosphärenreservat, Weltnaturerbe; Naturschutzrecht, Artenschutzrecht, Jagdrecht  
Artenkenntnis: Tiere im und auf dem Wattboden

Methodik & Didaktik:

Grundtechniken qualifizierter Führungen, Präsentationstechniken, Fragetechniken („Dialog mit den Gästen“)  
Erarbeitung verschiedener Inhalte und Themen (Module) für eigene Führungen, Konzept BNE

Termin: Donnerstag, 7. Mai - Samstag, 9. Mai 2020  
Zeit: jeweils 10:00 bis 18:00 Uhr  
Ort: Nationalparkhaus-Wangerland, Kirchstr. 9, 26434 Wangerland (Minsen)

## **Teil 3: Praxistag**

„Best practice“ Präsentationsbeispiele

Termin: Sonntag, 13. Juni 2020  
Zeit: 10:00 bis ca. 18:00 Uhr  
Ort: Wattwanderzentrum Ostfriesland, Am Harlesiel 20, 26409 Wittmund-Harlesiel

## **Teil 4: Schriftliche Prüfung**

Termin: Freitag, 11. September 2020  
Zeit: 10:00 bis ca. 13:00 Uhr  
Ort: LEB Bildungszentrum, Bahnhofstr. 18, 26160 Bad Zwischenahn

## **Teil 5: Praktische Prüfung und Zertifizierung**

Termin: Samstag, 26. September 2020  
Zeit: 10:00 bis ca. 18:00 Uhr  
Ort: 26434 Minnen/Schillighafen (Gemeinde Wangerland)



## **speziFISCH – Qualifizierte Botschafter\*innen der Region für Einheimische und Touristen**

Gäste genießen in unserer Region neben der Landschaft unsere Traditionen und haben oft das Bedürfnis „endlich mal wieder guten Fisch zu essen“ und sehen sich sofort mit einem Dilemma konfrontiert: Stichworte wie Mikroplastik, Überfischung, Krabbenpulen in Marokko machen



es ihnen nicht leicht, den Weg zwischen Gewissen und Bedürfnis zu finden. Hier sollen geschulte Akteur\*innen objektive Hilfestellungen bieten und als Botschafter\*innen der Region auftreten. Besonders auf Watt- und Gästeführungen werden viele Fragen zur Fischerei und Fischwirtschaft gestellt. Da es bislang für dieses Thema kaum speziell qualifizierte Akteur\*innen gibt, bleiben manche fischereitypische Potenziale im Tourismus eher ungenutzt.

Das Projekt „speziFISCH“ will das ändern: Mit Mitteln des europäischen Fischereifonds haben wir eine „touristische Vermessung“ des Fischwirtschaftsgebietes Niedersächsische Nordseeküste vorgenommen und für das Projekt ein Fortbildungsprogramm entwickelt., das sich an alle zertifizierten Gäste- und Wattführer\*innen richtet, die Lust haben, ihr Portfolio zu erweitern und eine Aufbauqualifizierung zum/r „speziFISCH“ zu machen.

Der Umfang der Schulung liegt bei 100 Unterrichtsstunden, bei der jedoch inhaltlich bereits passende Vorkenntnisse angerechnet werden. Um ein/e „speziFISCH“ zu werden, ist die Teilnahme an den Inhalten „Fischerei“ und „Konfliktmanagement“ jedoch verpflichtend.



In dieser nun anlaufenden Erprobungsphase möchten wir möglichst viele Teilnehmer\*innen gewinnen, um am Ende eine aussagekräftige Auswertung machen zu können. Daher bieten wir diese Schulungen kostenfrei an. Sie verpflichten sich lediglich mit einem Teilnehmer\*innenvertrag zur vollständigen Teilnahme an der Qualifizierung, die mit einer kurzen praktischen „Prüfung“ endet. Um möglichst viele Teilnehmer\*innen die Teilhabe möglich zu machen, bieten wir die Schulung im ganzen Küstenstreifen an, so dass Sie sowohl in Cuxhaven als auch in Ditzum die Möglichkeit haben, mitzumachen.



Europäischer Meeres-  
und Fischereifonds  
der Europäischen Union

Das Projekt wird über die Richtlinie zur Gewährung von Zuwendungen zur Förderung der nachhaltigen Entwicklung des Fischwirtschaftsgebietes Niedersächsische Nordseeküste aus Mitteln des Europäischen Meeres- und Fischereifonds gefördert.

Nähere Informationen erhalten Sie auf unseren Infoveranstaltungen:

**Freitag, 27. September 2019**

15:00 bis ca. 16:30 Uhr,  
Sielhafenmuseum Carolinensiel,  
Pumphusen 3, 26409 Carolinensiel

**Montag, 30. September 2019**

17:00 bis ca. 18:30 Uhr,  
Wattenmeer-Besucherzentrum Cuxhaven,  
Nordheimstr. 200, 27476 Cuxhaven

**Dienstag, 01. Oktober 2019**

17:00 bis ca. 18:30 Uhr,  
Nationalparkhaus Greetsiel,  
Schatthausr Weg 6, 26736 Krummhörn/Greetsiel

oder schauen Sie online unter:

<https://tourismus.leb-niedersachsen.de/spezifisch.html>



32/19

### **Weiterbildung zum/zur Gesundheitswanderführer\*in**

Die Natur ganz nah erfahren, Entspannung für Körper und Geist finden und mehr Bewegung in den Alltag integrieren – für viele Menschen gute Gründe unsere Küstenregionen zu besuchen und diese Aspekte mit ihrem Aufenthalt zu verbinden.

Das passende Angebot? Gesundheitswandern!

Gesundheitswandern bietet Ihnen eine Vielzahl von Möglichkeiten Ihre Besuchergruppen für unterschiedliche Aspekte rund um die Themen Gesundheit, Bewegung und Natur zu sensibilisieren...



Foto: NLPV

Diese Schulung richtet sich an alle zertifizierten Natur- und Landschaftsführer\*innen, die in den Küstenregionen aktiv sind und Interesse haben ihr Portfolio durch diese Fortbildung zu erweitern.

Termine:

Modul A      Freitag, 25. Oktober -  
                  Sonntag, 27. Oktober 2019  
Freitag      15:00 bis 19:00 Uhr  
Samstag     08:00 bis 19:00 Uhr  
Sonntag     08:00 bis 16:00 Uhr  
Ort:          Jugendherberge Schillighörn  
                  Inselstr.6, 26434 Wangerland

Modul B      Freitag, 29. November -  
                  Sonntag, 01. Dezember 2019  
Freitag      15:00 bis 19:30 Uhr  
Samstag     08:00 bis 19:00 Uhr  
Sonntag     08:00 bis 15:00 Uhr  
Ort:          Hotel Bethanien, Barkhausenstr. 31  
                  26465 Langeoog

Referent\*in: Fachkräfte des Deutschen  
Wandervereins  
Gebühr:      340,00 € für VP und EZ,  
                  zzgl. Fähre und Kurtaxe



Gefördert mit Mitteln aus der EU-Richtlinie  
Landschaftswerte

33/19

### **Architektur der 1960er/1970er Jahre - Erhaltenswerte Zeugnisse der Baukunst oder weg damit?**

Friedrich Precht zeigt bei einem kleinen Rundgang durch den südlichen Teil des Oldenburger Stadtkerns etliche Beispiele dieser Epoche. Nur wenige Gebäude sind noch im Originalzustand erhalten geblieben. Einige Bauwerke mussten inzwischen Neubauten weichen. Dabei handelt es sich oftmals um beachtliche Entwurfs- und Bauleistungen, deren Qualitäten sich manchmal erst bei genauer Betrachtung erschließen. Wie sollen wir künftig mit den noch nicht so sehr alten Gebäuden umgehen? Im Anschluss an die Führung besteht die Möglichkeit, die Fragestellungen im Hause der Oldenburgischen Landschaft zu diskutieren.

Termin:        Dienstag, 22. Oktober 2019  
Zeit:          10:00 Uhr bis ca. 13:30 Uhr (4 UStd.)  
Treffpunkt :  Schlossplatz Oldenburg vor dem  
                  Schlosseingang, Abschlussgespräch in der  
                  Oldenburgischen Landschaft, Gartenstr. 7,  
                  26122 Oldenburg  
Referent:     Friedrich Precht, Architekt  
Gebühr:      35,00 €



Foto: F. Precht



34/19

### Die Ausstattung von St. Secundus Kirche in Schwei

In den Jahren 1618 bis 1638 fertigten die Bildhauer Ludwig und Johann Münstermann die Erstaussattung der St. Secundus Kirche in Schwei. Der Kunsthistoriker Dietmar Ponert stellt in dieser Veranstaltung den Ablauf der einzelnen Aufträge für Kanzel, Taufsteindeckel, Cronament und Altar sowie ihre farbige Fassung vor und erläutert ihren heutigen Zustand.



Foto: D. Ponert

Dabei werden die kunsthistorischen Grundlagen zum Verständnis der gestalteten Werke erarbeitet und die einzelnen Motive der Formgebung in einen regionalen und über-regionalen Zusammenhang gestellt.

Termin: Samstag, 26. Oktober 2019  
Zeit: 10:00 Uhr bis ca. 16:00 Uhr (6 UStd.)  
Ort: Kirche und Gemeindehaus der ev. luth. Gemeinde, Lindenstr. 20, 26936 Stadland  
Referent: Dr. Dietmar J. Ponert, Kunsthistoriker  
Gebühr: 40,00 €

35/19

### Krebse im Fokus

Welche Krebse finden wir bei einer Wattwanderung und was erkennen wir auf den ersten Blick? Wie können wir spielerisch die vielfältige Welt der Krebse erfassen? Was gibt es für Besonderheiten unter den Arten hier und

anderswo? Im Workshop können einige Arten im Labor erforscht werden. Beobachtungen und Versuche bilden den praktischen Teil des Seminars. In Gruppenarbeit werden kleine Präsentationen zu ausgewählten Aspekten erarbeitet. Ein Blick auf die Bereiche der nachhaltigen Entwicklung - wie z. B. die kulturelle und wirtschaftliche Bedeutung - runden den Tag ab.



Foto: G. Ennen

Termin: Sonntag, 03. November 2019  
Zeit: 10:00 bis ca. 17:30 Uhr (8 UStd.)  
Ort: Nationalparkhaus Wurster Nordseeküste, Am Kutterhafen 1, 27632 Wurster Nordseeküste  
Referentinnen: Birte Habel, Umweltpädagogin  
Waltraud Menger, ehem. Nationalparkhaus Wurster Nordseeküste  
Gebühr: 45,00 €

36/19 oder 37/19

### Rechts- und Haftungsfragen bei Watt- und Gästeführungen

Als Watt- oder Gästeführer\*in sind Sie oft Alleinunterhalter\*in, mussten aber im Vorfeld einer Führung schon vielseitige Verabredungen treffen (= Rechtsbeziehungen eingehen). Zum Beispiel, wenn eine Tourist-Info Sie vermittelt oder beauftragt hat, eine Kirche besichtigt werden soll oder ein Restaurant gebucht wird. Auch bei sorgfältiger Organisation und Umsicht kann etwas schiefgehen: Sie verpassen Ihre Gäste, ein Teilnehmender stolpert in der Kirche, das Restaurant hat geschlossen ...

Das Seminar beschreibt, welche rechtlichen Beziehungen zwischen den Beteiligten bestehen, wer für Schäden haftet und wie sich das Risiko für Watt- und Gästeführer\*innen minimieren lässt.



Kaum haben Sie Ihre Veranstaltung beendet und ein Honorar erhalten, werden Sie mit den nächsten Rechtsfragen konfrontiert: Ordnungsgemäße Buchführung und Versteuerung. Auch hierzu möchte das Seminar einen Einblick geben.

Folgende Themen werden zur Sprache kommen:

- Arbeitsrechtlicher Status / (Schein-)Selbständigkeit / Rechtsbeziehungen / Verträge
- Haftungsansprüche / Aufsichtspflicht / AGB / Versicherungen
- Buchführung / Steuerrecht

Termin: Donnerstag, 21. November 2019  
Zeit: 9:30 bis 14:00 Uhr (5UStd.)  
Ort: Kreishaus Cloppenburg  
Eschstr. 29, 49661 Cloppenburg

oder:

Termin: Montag, 25. November 2019  
Zeit: 9:30 bis 14:00 Uhr (5 UStd.)  
Ort: Gulfhof Ihnen, Kirchwyk 3,  
26624 Engerhufe/ Südbrookmerland

Referentin: Christine Krahl, Gästeführerin  
Gebühr: 35,00 €

38/19 oder 39/19

### Social Media und Online-Marketing – Eine Einführung

Alle sprechen über Social Media und Onlinemarketing. Aber wie funktioniert das eigentlich und wie ist es gezielt für die Vermarktung touristischer Dienstleistung ein zu setzen?

Dieser Workshop widmet sich diesen und weiteren Fragen. Neben einer Vorstellung der verschiedenen Plattformen werden Sie erkennen, welche Marketing-Strategie für Sie sinnvoll sein kann.

Ziele des Workshops:

- Vorstellung von Facebook, Instagram, Pinterest etc.
- Follower: Was ist das und wie gewinne ich die?
- Was sind *hashtags*, wie benutze ich sie?
- Regeln im Internet: Was dürfen Sie und was lassen Sie besser? (Impressum/DSGVO/etc.)
- Das große Schlagwort: Suchmaschinenoptimierung

Voraussetzungen für die Teilnahme am Workshop:

Basiswissen im Umgang mit dem Internet, Handy oder Computer ist erforderlich. Ein Mitbringen von technischen Geräten für diese Veranstaltung ist nicht erforderlich.

Termin: Freitag, 22. November 2019  
Zeit: 10:00 bis 18:00 Uhr (8 UStd.)  
Ort: LEB Bildungszentrum Bad Zwischenahn,  
Bahnhofstr. 18, 26160 Bad Zwischenahn

oder:

Termin: Mittwoch, 04. Dezember 2019  
Zeit: 10:00 bis 18:00 Uhr (8 UStd.)  
Ort: Gulfhof Ihnen, Kirchwyk 3,  
26624 Engerhufe/ Südbrookmerland

Referentin: Sabine Funke, Dipl.-Designerin  
Gebühr: 45,00 €



40/19

## Barrierefreiheit im Tourismus

Der Tourismusberater Dr. Kai Pagenkopf gibt in dieser Halbtagesveranstaltung einen ersten Eindruck in das Thema Barrierefreiheit im Tourismus.

Nach einer Einführung, die Trends und Anspruchsgruppen benennt, geht es um die Erwartungen, die Gäste mit dem Thema verbinden. Dazu werden praktische Simulationsübungen mit Rollstuhl und Spezialbrillen gemacht, um ein Gefühl für unterschiedliche körperliche Einschränkungen zu vermitteln. Bei der genauen Betrachtung des Tagungsortes werden die Teilnehmer\*innen auf im Alltag lauernde Barrieren aufmerksam gemacht und damit sen-



sibilisiert.

Am Ende dieser Einführung werden Sie die Grundlagen einer barrierefreien Gästeführung gemeinsam erarbeitet haben.

Termin: Montag, 02. Dezember 2019  
Zeit: 10:00 bis ca. 14:00 Uhr (5 UStd.)  
Ort: Kreishaus Cloppenburg,  
Eschstr. 29, 49661 Cloppenburg  
Referent: Dr. Kai Pagenkopf, Tourismusberater  
Gebühr: 45,00 €

42/19

## Erste Hilfe: Basiswissen und Praxistraining für Watt- und Gästeführer\*innen

Dieses Erste Hilfe „Fresh up“ Seminar mit einem Grundlagen- und Praxisteil vermittelt, was Watt- und Gästeführer\*innen wissen sollten, falls auf einer Führung ein medizinischer Notfall eintritt.

Alles Wichtige für den Fall der Fälle an einem Tag:

### Grundlagen für Ersthelfer

Wann liegt ein Notfall vor? – Rettungskette und Notruf  
Besonderheiten bei Watt- und Gästeführungen:  
typische Notfallsituationen erkennen und richtig versorgen,  
rechtliche Aspekte, Übergabe an den Rettungsdienst,  
Checklisten

### Praxistraining der richtigen Handgriffe

Expertenbefragung: Welche Notfallsituationen bei Watt- und Gästeführungen sind häufig? Was haben die Teilnehmenden schon erlebt?

- Lagerungsarten bei typischen Notfallsituationen im Überblick
- handlungsorientiertes Training praktischer Maßnahmen
- nützliche Hilfsmittel und Materialien für Watt- und Gästeführer\*innen

Termin: Samstag, 07. Dezember 2019  
Zeit: 09:00 bis ca. 18:00 Uhr (8 UStd.)  
Ort: LEB Bildungszentrum, Bahnhofstr. 18,  
26160 Bad Zwischenahn  
Referenten: Michael Grönheim und Team (*intellexi*  
Berufsfachschulen für den Rettungsdienst)  
Gebühr: 40,00 €

**Die qualifizierte Teilnahmebescheinigung dient als Fortbildungsnachweis in Erster Hilfe (auch für Führerscheine) oder der Auffrischung betrieblicher Erste Hilfe Kurse nach Vorgabe der Deutschen Gesetzlichen Unfallversicherung DGUV.**



02/20

### Erste Ergebnisse zur Ausgrabung der „Alten Burg in Aurich“

Im Sommer 2018 wurde in Aurich das Gebäude der „Alten Post“ aus dem Jahr 1891 abgerissen. Das Grundstück befindet sich nördlich des heutigen Schlossbezirks und schon in historischen Quellen wurde an dieser Stelle die Burg der tom Brooks vermutet.

Die urkundlich belegt um 1380 erbaute Anlage wurde laut



Übersichtsfoto über die jüngste Bauphase des ausgegrabenen Gebäudes der Burg der tom Brook  
(Foto: Matthias Zirm, Ostfriesische Landschaft).

Schriftquellen bis auf die Grundmauern geschleift. Durch die Ausgrabungen, die dem Abbruch 2018 folgten, können nun umfangreiche Aussagen zu den dennoch erhaltenen Teilen der Burg bzw. des Burgareals gemacht werden. Erfreulicherweise muss man den Abbruch „bis auf die Grundmauern“ relativieren.

Der Vortrag von Dr. Sonja König stellt die ersten Grabungsergebnisse vor und lädt zur Diskussion ein.

Termin: Donnerstag, 09. Januar 2020  
Zeit: 10:00 bis ca. 12:30 Uhr (3 UStd.)  
Ort: Ostfriesische Landschaftsbibliothek  
(Raum Friesische Freiheit),  
Fischteichweg 16, 26603 Aurich  
Referentin: Dr. Sonja König, Ostfriesische Landschaft  
Gebühr: 15,00 €

03/20

### Sicherer Auftritt am Messestand

Zur Präsentation einer Region und ihrer touristischen Einrichtungen und Dienstleistungen ist der Messeauftritt ein beliebtes, oft aufwändiges Marketinginstrument.

Breit interessierte Besuchergruppen sowie Fachbesucher erwarten auf einer Messe nicht nur eine informative Übersicht der Angebote, sondern auch Anregungen und eine individuelle Beratung. Daher gehört zur Standbetreuung mehr als das Bereitstellen und Ordnen von Prospekten. Gefragt ist kommunikative Kompetenz und ein rundum professioneller Auftritt.



Seminarinhalte:

Persönliche Vorbereitung für die Standbetreuung  
Regeln für kundenorientierte Umgangsformen  
„Do´s und Dont´s“ am Messestand  
Aufbau eines Informations- und Beratungsgesprächs  
Gezielter Einsatz von Fragen  
Übungen zum „aktiven“ Zuhören  
Bewusster Einsatz körpersprachlicher Mittel

Termin: Freitag, 10. Januar 2020  
Zeit: 09:30 bis ca. 17:00 Uhr (8 UStd.)  
Ort: Kreishaus Cloppenburg,  
Eschstr. 29, 49661 Cloppenburg  
Referentin: Katharina von Stralendorff,  
Kommunikationstrainerin  
Gebühr: 95,00 €

04/20

### Naturkosmetik zum Selbermachen

In diesem Seminar geht es um pffige Praxisanregungen, die man – ausgehend von einer Natur- und Landschaftsführung – seinen Gästen mit auf den Weg geben kann. Die eigene Gesichtscrème selbst herstellen, die Qualität der Ausgangsprodukte selbst bestimmen und kennen – das wünschen wir uns, wenn wir die Inhaltsangaben unserer Cremes zu Hause betrachten. Das heißt „selber Rühren“



und bringt in einer Gruppe Gleichgesinnter am meisten Spaß.

Kosmetik selber machen ist einfacher als kochen! Haben wir die Ausgangsprodukte beisammen, ist eine Creme schnell gerührt und steht in Wirkung und Qualität den käuflichen Cremes um nichts nach. Inspiriert durch den Duft der Rose werden wir zwei Gesichtscremes für unterschiedliche Hauttypen und eine Handcreme zubereiten. Lippenpflegestift, Augencreme und ein eigenes Deodorant runden unseren Praxistag ab.

Termin: Samstag, 11. Januar 2020  
Zeit: 10:00 bis ca. 18:00 Uhr (8 UStd.)  
Ort: Regionales Umweltzentrum Schortens (RUZ),  
Ginsterweg 10, 26434 Schortens  
Referentin: Heike Duden, Kräuterexpertin  
Gebühr: 47,00 € (inkl. Material)

05/20

### Madame Medusa

Medusa - im wissenschaftliche Sprachgebrauch bezeichnet dieser Name die Quallen. Mit der mythologischen Gestalt haben Quallen einiges gemeinsam. Sie sind anpassungsfähig, faszinierend und teilweise giftig. Sie sind erfolgreiche Jäger, aber vor allem wunderschöne, brillant glitzernde, gallerte Wesen, die scheinbar feenartig durch die Weltmeere schweben. Gründe genug, sich näher mit diesen außergewöhnlichen Wesen zu beschäftigen. Dieses Seminar beleuchtet das Leben der Quallen vor unserer Haustür in der Nordsee und in den Ozeanen. Wie vermehren sie sich, wie machen sie Beute? Wer ist ihr natürlicher Feind und welche Bedeutung haben sie für die Ökosysteme der Ozeane?  
Und: Werden Quallen die Menschheit überleben?

Termin: Samstag, 18. Januar 2020  
Zeit: 10:00 bis ca. 17:30 Uhr (8 UStd.)  
Ort: Wattenmeer-Besucherzentrum Cuxhaven,  
Nordheimstr. 200, 27476 Cuxhaven  
Referent: Karsten Bronk, Wunderwelt Watt  
Gebühr: 45,00 €



Foto: G. Ennen

06/20

### Wattführer\*innenprüfung – leichtER gemacht!

Das Wattenmeer ist ebenso interessant und spannend wie gefährlich. Die Führungen „auf dem Meeresgrund“ dürfen deshalb nur von sachkundigen Personen angeboten werden. Die Voraussetzungen für die Erteilung einer Genehmi-



gung sind in der Niedersächsischen Verordnung über Führungen auf Wattflächen (NWattFVO) geregelt. Unter anderem ist ein intensives Prüfungsgespräch vorgesehen. Mit diesem Seminar geben wir Gelegenheit, sich fachlich auf diese so genannte „Wattführerprüfung“ vorzubereiten.

Behandelt werden die Themen

- Karte, Kompass, Navigation
- Wattführerausrüstung
- Wetterkunde
- Nationalparkgesetz
- Ökologie des Wattenmeeres, Artenkenntnis
- „FAQ“ – Häufig gestellte („Prüfungs“-) Fragen

Termine: Freitag, 24. Januar 2020  
11:00 bis ca. 17:00 Uhr  
Samstag, 25. Januar 2020  
10:00 bis ca. 17:00 Uhr (15 UStd.)  
Ort: Nationalparkhaus-Wangerland, Kirchstr. 9,  
26434 Wangerland (Minsen)  
Referent\*in: Bernd-Uwe Janssen, Christiane Baak,  
Wattführer\*in  
Gebühr: 76,00 €

07/20

### Geschichtsorte im Oldenburger Land: Delmenhorst

Die Herrschaft Delmenhorst war eng verbunden mit der Grafschaft Oldenburg bzw. Teil der Grafschaft. Schon im 13. Jahrhundert etablierte sich hier eine Nebenlinie des Oldenburger Grafenhauses, der zwei weitere im 15. und 16./17. Jahrhundert folgen sollten. Schließlich nannten sich die Oldenburger Grafen „Grafen von Oldenburg und Delmenhorst“. Das Renaissanceschloss in Delmenhorst war prächtiger als das Schloss in Oldenburg. Der Kurs bietet eine Spurensuche zum delmenhorstischen Teil der oldenburgischen Geschichte an.

Neben einem theoretischen Teil wollen wir uns im Stadtmuseum und in der Stadt ein Bild von Delmenhorst machen.



Foto: J. Welp

Termin: Dienstag, 28. Januar 2020  
Zeit: 10:00 bis ca. 17:30 Uhr (8 UStd.)  
Ort: Nordwolle Delmenhorst,  
Am Turbinenhaus 10-12, 27749 Delmenhorst  
Referent: Dr. Jörgen Welp, Oldenburgische Landschaft  
Gebühr: 45,00 €

08/20

### Ostfriesland vor während und nach dem 30jährigen Krieg

In diesem Seminar soll die Epoche des 30jährigen Kriegs in Ostfriesland - der Zeitraum umfasst die Jahre vom "Osterhuser Akkord" 1611 bis zum "Appelle-Krieg" 1726/27 - behandelt werden. Nicht nur militärische Aspekte finden dabei Beachtung. Dank der Sammel- und Editionsarbeit des fürstlichen Kanzlers und "Hofhistorikers" Enno Rudolph Brenneysen (1669-1734) sind wir über die ostfriesische Geschichte im 17. Jahrhunderts exzellent unterrichtet. Brenneysen richtete seine Arbeit gegen die Partei und das "große" Geschichtswerk von Ubbo Emmius (1547-1625). Im Seminar wird das Spannungsfeld zwischen den fürstlich-absolutistischen (Brenneysen) und ständisch-republikanischen (Ubbo Emmius) Positionen deutlich - es prägte das innen- und außenpolitische, gesellschaftliche und kulturelle Leben in Ostfriesland bis in die Mitte des 18. Jahrhunderts. Darüber hinaus werden uns die wirtschaftlichen Entwicklungen, Kunst- und Architektur sowie die weiter wichtige(n) konfessionelle(n) Frage(n) in Ostfriesland interessieren. Das Seminar eignet sich nicht nur für regionalgeschichtlich Interessierte, sondern insbesondere auch für Menschen, die z.B. im Zusammenhang mit Stadtführungen mit der Vermittlung von Lokal- und Landesgeschichte zu tun haben.



Termin: Dienstag, 11. Februar 2020  
Zeit: 10:00 bis ca. 16:00 Uhr (6 UStd.)  
Ort: Heimatmuseum Leer,  
Neue Straße 12-14, 26789 Leer  
Referent: Burghard Sonnenburg M.A.,  
Heimatmuseum Leer  
Gebühr: 40,00 €

09/20

### Englisch für Gästeführer\*innen English for Tour Guides (basic course)

Mit diesem Workshop möchten wir allen Mut machen, sich für das ERASMUS+ Projekt (siehe Seite 7) anzumelden und eine Woche kostenfrei in einem englischsprachigen Land die Sprache zu vertiefen.



Nutzen Sie die Gelegenheit an diesem Projekt, das bis Mai 2021 läuft, teilzunehmen. Termine für die Jahre 2020 und 2021 können Sie bei uns erfragen oder auf unserer Internetseite ([tourismus.leb-niedersachsen.de](http://tourismus.leb-niedersachsen.de)) ansehen. Trotz des tollen Angebots, einen Sprachaufenthalt im Ausland zu machen, gibt es noch einen Englischkurs in Bad Zwischenahn, denn Führungen auf Englisch werden verstärkt nachgefragt und sind eigentlich gar nicht so schwer. Oft haben unsere Gäste Englisch ebenfalls nur als Fremdsprache gelernt. Nur selten haben wir es mit „native speakers“ zu tun. Aber auch die werden unser Bemühen sicher anerkennen!

#### Please note:

The workshop will be conducted in English, but don't be afraid, the English you learned at school is still in your head and only needs to be revived. Be daring! Please bring a dictionary and information material about your home area.

Termin: Donnerstag, 13. Februar 2020  
Zeit: 10:00 bis ca. 18:00 Uhr (8 UStd.)  
Ort: LEB Bildungszentrum, Bahnhofstr. 18,  
26160 Bad Zwischenahn  
Referent: Bernd Munderloh, StD a.D., Gästeführer  
Gebühr: 35,00 €



10/20

### Wie man Gäste zum Mitmachen verführt

Eine gute Gästeführung sollte ein Erlebnis für den Gast sein. Viele Gäste wollen zum Erlebnis aber erst ermutigt werden. Gemeinsam entwickeln wir Methoden, „Spiele“ und Tricks, mit denen wir mehr (Er)Leben in unsere Veranstaltung bringen können.



Im Seminar erfahren wir selbst Überraschungen, Objekte und Aktionen. Die Teilnehmer\*innen dürfen gerne eigene Beispiele für Aktivitäten in ihren Veranstaltungen mitbringen. Bei gutem Wetter findet der Praxisteil draußen statt.



Termin: Montag, 17. Februar 2020  
Zeit: 10:00 bis ca. 16:00 Uhr (6 UStd.)  
Ort: Naturschutzhof Wittmunder Wald e.V.,  
Auricher Str. 92, 26409 Wittmund  
Referentin: Conny Perschmann,  
grün&bunt - Natur erleben!  
Gebühr: 45,00 €



11/20

### Gerüstet und gewappnet: Heraldik in Theorie und Praxis

Was meinen wir, wenn wir uns „gegen etwas wappnen“? Wir bereiten uns auf eine Auseinandersetzung oder eine Herausforderung vor und benötigen dafür Unterstützung und ggf. auch Schutz.

Diese Assoziationen haben aber einen mittelalterlichen Ursprung und sind alles andere als neu: War man früher „gewappnet“, so hieß das, dass man tatsächlich Waffen trug.

Das Seminar geht diesen sprachlichen Traditionen auf den Grund und führt aus, welche Sprichwörter wir ihnen verdanken und welchen Zugang sie uns heute noch zur Geschichte möglich machen. Nach einer theoretischen Einführung in das Thema, wird Werner Kleinschmidt auf einer „Wappenmeile“ in Jever auf Wappen-Beispiele im Stadtbild hinweisen und deren Bedeutung offenbaren.

Termin: Donnerstag, 20. Februar 2020  
Ort: Schlossmuseum Jever, Steinsaal  
Am Schlossplatz1, 26441 Jever  
Zeit: 10:00 Uhr bis ca. 15.30 Uhr (6 UStd.)  
Referent: Werner Kleinschmidt, Gästeführer  
Gebühr: 35,00 €



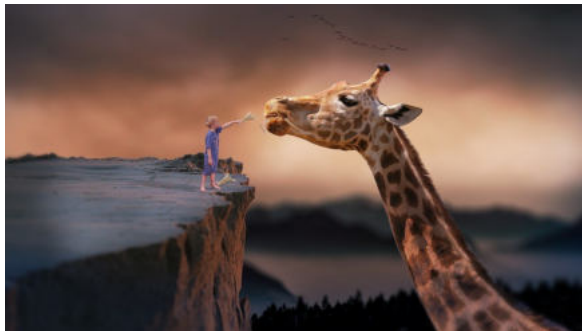
12/20

### Die Methode „Storytelling“ - Peppen Sie Ihre Gästeführungen auf

Nutzen Sie Storytelling, um aus ihren Gästeführungen ein einzigartiges Erlebnis für ihre Gäste zu machen. Wir werden uns an diesem Workshop-Tag damit beschäftigen, wie Sie als Gästeführer\*in Sehenswürdigkeiten über aufmerksamkeitswirksame Geschichten erzählen und dramaturgisch zu einer unterhaltsamen Veranstaltung mit Nachhall verbinden können.

Nach einer Einführung in die Methode des Storytellings, erhalten Sie anhand von Beispielen Anregungen, um anschließend unter Anleitung selber kreativ zu werden. Sie lernen, wie und womit Sie Ideen für eine Geschichte entwickeln und diese vertiefen. Wir machen uns gemeinsam Gedanken, aus welcher Perspektive diese Geschichte erzählt werden kann.

Besonderes Augenmerk liegt auf dem methodischen Aufbau der Schulung, um Wissen und Anwendungsmöglichkeiten nachhaltig zu vermitteln. Die lebhafteste und unterhaltsame Vermittlung der Inhalte wird wichtiger



Bestandteil des Tages sein.

Termin: Samstag, 22. Februar 2020  
Ort: LEB Bildungszentrum, Bahnhofstr. 18,  
26160 Bad Zwischenahn  
Zeit: 10:00 Uhr bis ca. 17:30 Uhr (8 UStd.)  
Referent: Oliver Melchert, Tourismusberater  
Gebühr: 45,00 €

13/20

### Bräuche und Traditionen in Ostfriesland

Auf der Landstraße fliegen im Winter Holzkugeln durch die Luft, zu besonderen Anlässen wie Hochzeit oder Ostern haben sich viele Traditionen und Bräuche entwickelt. Zu Feiern und Jubiläen werden Bogen gesteckt. Den Tee darf man nicht umrühren und man grüßt wortkarg mit Moin.

Die Ostfriesen pflegen ihren Dialekt und ihre Traditionen. Bodenständig leben sie in einer ursprünglichen Landschaft.

Dort haben sich über die Jahrhunderte „Moden und Manieren“ entwickelt. Überall, aber doch unterschiedlich zu finden.



Gemeinsam wollen wir in diesem Seminar „Alten Socken, Alte Flaschen und Alte Schachteln, Elführtje, Erntedankfest mit Erntekrone und Umzug und der Hochtied“ in Ostfriesland nachspüren. Auch Klinkenputzen und Fegen, Martini, Martinstag und Sünnermarten, Osterfüür und Eiertrüllen Puppvisit und Kinnertön ... gehören dazu.

Wir treffen uns im Historischen Museum in Aurich. Der Tag endet mit einer Führung im Museum mit dem Schwerpunkt „Blütezeit der Bürger“ durch ein/e Mitarbeiter\*in des Museums.

Termin: Dienstag, 25. Februar 2020  
Zeit: 10:00 bis ca. 16:00 Uhr (6 UStd.)  
Ort: Historisches Museum Aurich, Burgstr. 26,  
26603 Aurich  
Referent: Hans-Jürgen Haller,  
Kirchenpädagoge, Betriebswirt  
Gebühr: 35,00 €

14/20

### Mit dem Bus von Kirchturmspitze zu Kirchturmspitze

Diese zweitägige Veranstaltung greift den Wunsch vieler Gästeführer\*innen auf, eine praktische Übungseinheit zum Thema „Busbegleitung“ durchführen zu können.

Am ersten Tag der Veranstaltung wird es darum gehen, wie eine Busbegleitung geplant und strukturiert sein sollte. Daneben stehen der Umgang mit dem Mikrofon, die Auswahl von Stationen wie auch Fragen der Preiskalkulation auf dem Programm.

Alle Teilnehmer\*innen des Seminars haben dann die Möglichkeit bis zum 2. Tag ein eigenes Thema vorzubereiten und auf der Busrundfahrt zwischen Bad Zwischenahn und Varel zu präsentieren.

Ein abschließendes Reflexionsgespräch wird die Veranstaltung abrunden und letzte Fragen beantworten.

Termine: Freitag, 28. Februar 2020  
Montag, 23. März 2020  
Zeit: jeweils 10:00 bis ca. 17:30 Uhr (16 UStd.)  
Ort: LEB Bildungsstätte,  
Bahnhofstr. 18, 26160 Bad Zwischenahn  
Referentin: Katharina von Stralendorff,  
Kommunikationstrainerin  
Gebühr: 95,00 €



15/20

### Wirtschaft in Ostfriesland

Mit der Industrie- und Handelskammer für Ostfriesland und Papenburg (IHK)

laden wir alle Gästeführer\*innen zu einem Vortrag über die wirtschaftliche Entwicklung Ostfrieslands ein. In diesem kompakten Überblick



werden wichtige Eckdaten und Entwicklungslinien in den Bereichen Industrie, Verkehr und Handel erläutert. Ein besonderer Fokus wird dabei auf den Tourismus gerichtet, der als wichtiger Wirtschaftsfaktor Ostfriesland seit Jahrzehnten prägt.

Die Veranstaltung widmet sich damit der strukturellen Entwicklung der Region und bietet aktuelle Zahlen, Daten und Fakten.

Termin: Dienstag, 03. März 2020  
Zeit: 10:00 bis ca. 13:00 Uhr (4 UStd.)  
Ort: Gulfhof Ihnen, Kirchwyck 3,  
26624 Engerhufe  
Referent: Arno Ulrichs, IHK für Ostfriesland und  
Papenburg  
Gebühr: 15,00 €

## FrauenLeben in Ostfriesland – Kulturtourismus in ländlichen Räumen

Seit 2015 ist Ostfriesland eine Modellregion für FrauenLeben und seit 2019 durch das Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft als bundesweite Modellvorhaben ausgezeichnet. Kulturtourismus bildet darin eine zentrale Säule.



Im Rahmen dieser Veranstaltung spricht Dr. Katja Drews (Schloss Bevern) über die Bedeutung vom Kulturtourismus im ländlichen Raum. Synnøve Fotland Eikevik (Varangermuseum, Norwegen) präsentiert das Denkmal zur Hexenverfolgung in der Finnmark im 17. Jahrhundert. Diese Gedenkstätte von Louise Bourgeoise und Peter Zumthor ist ein herausragendes Beispiel für die Darstellung von Frauengeschichte im ländlichen Raum mit weltweiter touristischer Strahlkraft. Den Abschluss der Veranstaltung bilden Kurzvorträge von Best-Practice-Projekten auf der gesamten Ostfriesischen Halbinsel.

Termin: Donnerstag, 12. März 2020  
Zeit: 13:00 bis ca. 19:00 Uhr (6 UStd.)  
Ort: Ostfriesische Landschaft, Landschaftsforum  
Georgswall 1-5, 26603 Aurich  
Moderation: Katrin Rodrian, Ostfriesische Landschaft  
Gebühr: 10,00 €

**Anmeldungen bis zum 10.02.2020 bitte bei der  
Kulturagentur der Ostfriesischen Landschaft:  
[rodrian@ostfriesischelandschaft.de](mailto:rodrian@ostfriesischelandschaft.de)**



Hexenmahnmal Steilneset in Vardø Norwegen von  
Louise Bourgeois und Peter Zumthor  
© Foto: Hege Lysholm / Statens vegvesen,  
[www.nasjonalturistveger.no/en](http://www.nasjonalturistveger.no/en)

Gefördert durch:  
  
aufgrund eines Beschlusses  
des Deutschen Bundestages



16/20

## Einführung in die Beobachtung des Sternenhimmels

Der Nachthimmel der Insel Spiekeroog ist besonders dunkel und sternenreich. In diesem Seminar sollen Anregungen und Grundlagen zur Beobachtung des Sternenhimmels mit bloßem Auge oder einfachen Ferngläsern/Feldstechern gegeben werden. Die vermittelten Grundlagen sollen auch Naturführer\*innen im Nationalpark für eigene Veranstaltungen dienen.



Foto: Andreas Hänel

Themen:

- Hilfsmittel zur Beobachtung des Sternenhimmels (drehbare Sternkarte, Apps)
- Orientierung am Himmel, Sternbilder
- Besondere Beobachtungsobjekte am Nachthimmel
- Veränderungen am Himmel
- Beobachtungen mit dem Fernglas
- Reduzierung der Lichtverschmutzung

Bei klarem Himmel sind auch praktische Beobachtungen geplant!. Falls vorhanden sollten mitgebracht werden: Fernglas, Taschen-/Kopflampe mit Rotlicht und unbedingt warme Sachen!

Termin: Freitag, 27. bis Samstag, 28. März 2020  
Zeit: Fr., 15:00 Uhr bis Sa. 10:30 Uhr (8 UStd.)  
Ort: Haus Quellerdüne, Tranpad 18,  
26474 Spiekeroog,  
Referent: Dr. Andreas Hänel, Physiker und Astronom  
Gebühr: 120,00 € inkl. VP/Ü

17/20

### "... ich war festgewachsen an die liebe Stadt" - Hans Christian Andersen und Oldenburg

Während der 1840er Jahre kam Hans Christian Andersen mehrfach nach Oldenburg und fand hier freundschaftliche Aufnahme. Es war die Zeit, in der sein Ruhm als Autor und insbesondere als Märchendichter immer größere Bahnen zog und er auch in Oldenburg ein begeistertes Publikum fand. Der Däne traf hier wichtige Persönlichkeiten des gesellschaftlichen Lebens, darunter Julius Mosen, Theodor von Kobbe oder Just Ulrik Jerndorff. Er verkehrte bei Hof, im Theater, Casino und spazierte durch den Schloßgarten; zwei kleine Erlebnisse gingen sogar in Andersens Märchendichtungen ein... Im Seminar stellt Detlef Stein, der im Jahr 2018 die große Hans-Christian-Andersen-Ausstellung in Bremen kuratiert hat, den Dichter und seine Aufenthalte in Oldenburg vor.

Termin: Dienstag, 21. April 2020  
Zeit: 10:00 bis ca. 13:30 Uhr (4 UStd.)  
Ort: Oldenburgische Landschaft, Gartenstr. 7,  
26122 Oldenburg  
Referent: Detlef Stein, Kunsthistoriker  
Gebühr: 35,00 €



Foto: D. Stein

18/20

### Mittelalterliche Kirchen in Friesland und im Harlingerland

Die freien Friesen brauchten im Mittelalter nur wenige Abgaben zu leisten, sie konnten „Arbeitseinsatz und Arbeitsertrag“ selbst bestimmen und für sich verwenden. Den daraus erwachsenden Reichtum verwandten die Bauern und Kaufleute u.a. für Gemeinschaftsleistungen als weithin sichtbaren Ausdruck ihres Selbstbewusstseins, als Versammlungsort in Notfällen und natürlich als Gotteshaus Kirchen zu bauen. Die ersten steinernen Kirchen wurden aus Granit und Tuff zwischen 1150 und 1200 im nordöstlichen Teil der ostfriesischen Halbinsel errichtet, der damals zum Bistum Bremen gehörte. Nach der Wiederentdeckung der mit den Römern verschwundenen Kenntnis der Kunst des Backsteinbrennens folgten nach 1200 die Gemeinden im südwestlich gelegenen Bistum Münster mit einer Vielzahl von Backsteinkirchen.

In diesem zweitägigen Seminar werden am ersten Tag einige Granitquaderkirchen in Friesland besucht, am zweiten Tag folgen Backsteinkirchen im Harlinger- und Norderland. Einen Schwerpunkt sollen die erhaltenen Spuren aus vorreformatorischer Zeit bilden sowie die nach der Reformation erfolgten Veränderungen innen und außen.

Termin: Montag/Dienstag, 18. und 19. Mai 2020  
Zeit: jeweils von 10:00 bis ca. 18:00 Uhr (16 UStd.)  
Ort: Kirchen in Friesland und im Harlingerland  
Referentin: Ingeborg Nöldeke  
Gebühr: 70,00 €



19/20

### „Was blüht denn da in der Salzwiese?“

Wenn die Salzwiesenpflanzen blühen, ist es (meistens) ganz einfach, sie zu erkennen. Aber was tun, wenn sie uns nur mit Blättern oder Früchten begegnen? - Im Rahmen eines Kooperationsprojektes der Biologie-Didaktik der Uni Oldenburg mit mehreren Nationalparkeinrichtungen wurden Materialien und praxisgerechte Module entwickelt, die leicht in bestehende Veranstaltungen eingebaut werden können. Mit Hilfe einer neu konzipierten Bestimmungsscheibe können auch Laien schnell zu Artenkenntnissen gelangen, die sich an verschiedenen Merkmalen der Pflanzen orientieren.



In diesem Seminar werden grundlegende Artenkenntnisse in der Salzwiese vermittelt bzw. vertieft und praktische Übungen zur Erkennung im Gelände durchgeführt. Außerdem werden die unterschiedlichen Anpassungen der Pflanzen an den extremen Lebensraum vorgestellt. Kleine Geschichten zur früheren und heutigen Verwendung der Salzwiesenpflanzen dienen zur anschaulichen Vermittlung von Hintergrundwissen. Anhand eines Bodenprofils werden die Boden-Eigenschaften, die zu der charakteristischen Salzwiesenzonierung führen, thematisiert. Zum Abschluss wird die Bedeutung der Salzwiesen im Küstenschutz, insbesondere im Kontext eines zunehmenden Meeresspiegelanstiegs, besprochen. Die „Salzwiese“ ist nicht nur dadurch ein Thema der Bildung zur nachhaltigen Entwicklung (BNE).

**Hinweis:** Bitte matschfeste Schuhe mitbringen!

**Termin:** Samstag, den 20. Juni 2020  
**Zeit:** 10:00 bis ca. 18:00 Uhr (8 Ustd.)  
**Ort:** Nationalpark-Erlebnisstation Sehestedt, Am Strandbad, 26349 Jade-Sehestedt  
**Referent\*in:** Anja Wübben, Uni Oldenburg  
Rüdiger von Lemm, Nationalpark-Erlebnisstation  
**Gebühr:** 45,00 Euro

### Herbsttreffen der Nationalpark-Führer\*innen mit Fachvorträgen (anerkannt als Fortbildung)

**Termin:** Freitag, 06. Dezember 2019  
**Zeit:** 11:00 bis ca. 17:00 Uhr  
**Ort:** Kurverein Neuharlingersiel e.v.  
Edo-Edzards-Str. 1  
26427 Neuharlingersiel



Nationalpark  
Wattenmeer  
NIEDERSACHSEN



### Gästeführertreffen in Ostfriesland

Das Jahrestreffen der Gästeführer\*innen findet in Wiesmoor statt.

**Termin: Samstag, 21. März 2020**



### „umzu und mittendrin“ – Der 7. Erlebnistag der Gästeführung im Oldenburger Land

**26. April 2020**

Der Erlebnistag der Gästeführung im Oldenburger Land ist eine Veranstaltung der Gästeführer\*innen des Oldenburger Landes. Koordiniert wird dieser Aktionstag von der AG Kulturtourismus der Oldenburgischen Landschaft in Kooperation mit der LEB. An diesem Tag laden Gästeführer\*innen mit der Qualifikation „Gästeführen mit Stern“ zu kostenlosen Schnupperführungen von jeweils 30 Minuten ein.

Wer Interesse hat, sich mit einem eigenen Angebot an diesem Tag zu beteiligen, kann sich gerne melden und informieren unter [meldungen@kulturtourismus-ol.de](mailto:meldungen@kulturtourismus-ol.de). Und wer einfach nur mal selber „schnuppern“ möchte, alle (kostenlosen) Führungen werden rechtzeitig in einem Flyer, in der Presse und im Internet

### Gästeführertreffen im Oldenburger Land

Das Jahrestreffen der Gästeführer\*innen findet in Jever statt.

**Termin: Montag, 04. Mai 2020**



## Sie möchten sich anmelden?

Dann kontaktieren Sie uns wie folgt:

- Benutzen Sie unser Anmeldeformular,
- schicken Sie eine E-Mail an [weser-ems@leb.de](mailto:weser-ems@leb.de) mit Seminarnummer, Datum, Titel oder
- rufen Sie uns an (04403/98478-20).

**Anmeldungen sind immer verbindlich!**

In der Regel 10 Tage vor Veranstaltungsbeginn versenden wir eine Durchführungsbestätigung mit Rechnung. Bis zum Erhalt dieser Bestätigung akzeptieren wir Abmeldungen aus wichtigem Grund, danach ist die volle Teilnehmergebühr fällig.

Wenn Sie uns eine Einzugsermächtigung erteilt haben, werden die Gebühren im SEPA Lastschriftverfahren abgebucht. Den Abbuchungstermin und die Mandatsreferenz erhalten Sie mit der Durchführungsbestätigung.

Die LEB behält sich vor, die Veranstaltung aus Gründen, die sie nicht selbst zu vertreten hat, z.B. unzureichende TN-Zahl, Erkrankung der Referent\*innen etc. zu verschieben oder abzusagen.

### Datenschutz:

Ihre personenbezogenen Daten werden unter Beachtung des Bundesdatenschutzgesetzes und der EU-Datenschutzgrundverordnung zum Zwecke unserer internen Kursverwaltung elektronisch verarbeitet und gespeichert. Eine Weitergabe an Dritte erfolgt nicht. - Verantwortliche Stelle im Sinne des Art. 24 DS GVO ist die LEB in Niedersachsen e.V., Bernstraße 13, 30175 Hannover.

**Anmeldungen, Beratung und Information:**

Ländliche Erwachsenenbildung, Region Weser-Ems Nord  
Bahnhofstr. 18, 26160 Bad Zwischenahn

Telefon: 04403/98478-20

Fax: 04403/98478-21

E-Mail: [weser-ems@leb.de](mailto:weser-ems@leb.de)

Bankverbindung:

IBAN: DE39 2606 2433 0000 0558 24

VR Bank in Südniedersachsen eG, Dransfeld

## Wir bedanken uns bei unseren Kooperationspartnern und Förderern:



Alfred Toepfer Akademie  
für Naturschutz



Europäischer Meeres-  
und Fischereifonds  
der Europäischen Union



© September 2019

Herausgeber:

Ländliche Erwachsenenbildung in Niedersachsen e.V.

Bernstr. 13, D-30175 Hannover

Tel.: 0511 304110 • Fax: 0511 3631615

E-Mail: [landesbuero@leb.de](mailto:landesbuero@leb.de)

Redaktion und Gestaltung: Dr. Natalie Geerlings

Fotos (wenn nicht anders angegeben): LEB sowie Pixabay

V.i.S.d.P.: Carsten Meyer (Direktor)